







Geschäftsführer Volker Griesel präsentiert eine Auswahl der Fare-Produkte darunter auch ein Schirm des aktuellen Vizemeisters.

Den eigenen Schirm selbst bedrucken

FARE Spezialist für Werbeartikel möchte sich als regionaler Arbeitgeber gerne näher vorstellen. Betriebsführungen zu jeder vollen Stunde.

neben Werkzeug natürlich, als Schirme? Erstmals beteiligt sich der Remscheider Schirmentwickler und -vertreiber Fare Guenther Fassbender GmbH, Stursberg II 12, an "Wirtschaft erleben". Marspannende Infos und Attraktiodukte in einer kurzen Live-Prä-

Gegen einen kleinen Obolus können sich die Besucher in der hausinternen Druckerei sogar ihren eigenen Schirm selbst bedrucken und mit ihrem persönlichen Namenssticker veredeln. Im Werksverkauf kann auch das ein oder andere Schnäppchen ergattert werden. Auch hier eine Premiere: Der Werksverkauf wird

ebenfalls erstmalig durchgeführt. Während der Führungen ist auch für die kleinen Besucher gesorgt: Sie können sich bei trockeaustoben. Würstchen von der

Was passte besser zu Remscheid, Metzgerei Nolzen und kühle Getränke stehen für die ganze Familie bereit. Ein Teil des Erlöses aus dem Verkauf von Essen und Getränken wird an die Lerose-Stiftung gespendet. Betriebsführungen sind zu jeder vollen Stunde keting-Managerin Carina Hart- geplant.Anmeldungen vorab unmann: "Wir bieten zahlreiche ter der Email-Adresse marketing@fare.de oder unter Tel. nen." Dazu gehören eine Be- 0 21 91/60 91 51 34 bei Carina triebsrundführung sowie Wis- Hartmann. Nähere Informatiosenswertes über Fare und die Pro- nen findet man stets aktualisiert unter www.fare.de/messen-undevents.

Fare existiert bereits seit 1955. Die Produktpalette umfasst neben Regen- auch Sonnenschirme und Taschen, die in Zusammenarbeit mit Partnern durch Werbedrucke, Doming und Lasersticker veredelt werden. Fare-Produkte werden fast ausschließlich über den Werbeartikelfachhandel vertrieben. Seit einigen Jahren gibt es aber auch zunehmend Verkäufe an private Kunden über den eBay-Shop. Auch als regionaler Arbeitgeber möchte Fare sich nem Wetter auf der Hüpfburg gerne bei "Wirtschaft erleben" näher vorstellen.